

Sylvia Segenreichs Ausflugswagen Sandläufer



Hier bin ich mit meiner Mutter stehend auf dem Sandläufer bei uns im Hof vor den Stallungen in Czernowitz. Meine Cousine Miriam Schmul war jetzt bei uns zu Besuch. Miriam lebt in Israel, und sie ist schon sehr alt. Ich trage eine große Schleife im Haar und sitze neben meinem Bruder, der die Zügel hält. Aber das war nur fürs Foto, denn mein Bruder war noch zu klein, er hat noch nicht mit der Kutsche fahren dürfen. Meine Eltern waren das ganze Jahr beschäftigt und mussten auch am Schabbes arbeiten. Nur am Sonntag hatten sie frei. Da haben wir mit dem Sandläufer, das war ein gelber Fiaker mit Gummireifen und speziellem Geschirr für die Pferde, Ausflüge zum Prut gemacht. Wir sind nur ein Mal, als ich acht Jahre alt war, mit meiner Mutter, meine Tante, meine Cousine mit dem Zug nach Carmen Silva, ans Schwarze Meer, gefahren. Wir blieben zwei Wochen, wohnten im Hotel und gingen baden. Mein Vater konnte nicht mitkommen. Er musste immer arbeiten.